

## Grundsätze des Pressevertriebs im Bahnhofsbuchhandel

### PRÄAMBEL

Die Verlage und Nationaldistributoren im deutschen Pressemarkt und der Bahnhofsbuchhandel vereinbaren die nachfolgenden Grundsätze, gegenseitigen Leistungsverpflichtungen und Empfehlungen für den Pressevertrieb im Sinne der gemeinsamen Verantwortung für die Versorgung der Reisenden und Kunden an Bahnhöfen und Flughäfen zur Marktausschöpfung für die Presse. Ziel ist die Sicherstellung der Vielfalt des Presseangebotes an Bahnhöfen und Flughäfen sowie die Gewährleistung des freien Marktzutrittes für alle Zeitungen und Zeitschriften.

### A EINFÜHRUNG

- a) Der Bahnhofsbuchhandel mit seinen aktuell etwa 500 Verkaufsstellen an rund 360 Standorten in Deutschland ist für Presseverlage aufgrund der hohen Kundenfrequenzen und breiten Präsenzsortimente ein besonderer Vertriebskanal, der neben dem vom Presse-Grosso belieferten Einzelhandel einen Sonderstatus hat. Besonderes Merkmal dieses Sonderstatus ist die Direktbelieferung durch die Verlage und die höhere Handelsspanne gegenüber dem vom Presse-Grosso belieferten Einzelhändler. An diesen Sonderstatus sind als Voraussetzung besondere, beim Bundeskartellamt hinterlegte Direktbelieferungskriterien (auch BB-Kriterien genannt) geknüpft, die dem Bahnhofsbuchhändler besondere Leistungsmerkmale abverlangen. **(Anlage I)**
- b) Einzelhändler an Bahnhöfen und Flughäfen, die den Direktbelieferungsstatus nach den vorbenannten BB-Kriterien erfüllen, müssen den Direktbelieferungsstatus bei den Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen beantragen. Dies erfolgt mittels eines standardisierten Verfahrens über ein Antragsformular, das der Projektgruppe Bahnhofsbuchhandel der Verlegerverbände VDZ und BDZV zur Beurteilung und Entscheidung vorzulegen ist. Die Projektgruppe Bahnhofsbuchhandel, vertreten durch ihren Sprecher, informiert nach Prüfung die Zeitungs- und Zeitschriftenverlage sowie für Verlage als Vertriebsdienstleister fungierende Nationalvertriebsunternehmen über den Direktbelieferungsstatus auf der Basis des Antragsformulars. **(Anlage II)**
- c) Der Pressevertrieb unterliegt im Vergleich zu anderen Warengruppen besonderen Regeln, insbesondere aufgrund der Pressepreisbindung und des dem Handel eingeräumten Remissionsrechts. Da dem Bahnhofsbuchhändler das Recht

eingerräumt wird, unverkaufte Exemplare gegen Gutschrift zurück zu geben, haben Verlage und Nationalvertriebsunternehmen das Dispositionsrecht zur Bestimmung der Liefermenge in angemessenen und mit dem Bahnhofsbuchhandel abgestimmten Umfang auszuüben.

Die Disposition hat sich an der Verkäuflichkeit des Presseerzeugnisses auszurichten. Überbelieferungen sind zu vermeiden.

## **B NEUTRALITÄT DES BAHNHOFSBUCHHANDELS GEGENÜBER ALLEN VERLAGEN**

Die Unternehmen des Bahnhofsbuchhandels haben allen Zeitungen und Zeitschriften den Zugang zum Vertriebsmarkt zu gewährleisten. Damit verbunden ist das Diskriminierungsverbot und die Verpflichtung zu Neutralität im Rahmen der Verkäuflichkeit.

Die Erstplatzierung ist für alle Titel und Verlage auf dem gleichen hohen Leistungsniveau zu gewährleisten und ist durch die Handelsspanne abgegolten. Zweitplatzierungen dürfen dies nicht beeinträchtigen.

## **C UNTERNEHMENS-UND MARKTDATEN**

Folgende Unternehmensdaten sind der VDZ Projektgruppe Bahnhofsbuchhandel offen zu legen, wobei die Verpflichtung zum Datenschutz in der Gruppe gewährleistet ist:

- a) Gesellschaftsrechtliche Struktur
- b) Angabe des Remidienstleisters und Einhaltung der KR-Richtlinien. Ausnahmen vom üblichen Geschäftsverkehr z.B. „verlängerte Theke“ oder Unterbelieferung sind offen zu legen und mit den Verlagen abzustimmen. Die Vertriebs- und Verwendungsbindungen sind einzuhalten.
- c) BASTRA: Verpflichtung zur Teilnahme an der regelmäßigen Erhebung und Aktualisierung der BASTRA-Daten. Dazu sollten auch standortspezifische Kennziffern wie z.B. Kundenfrequenzen, soziodemografische Daten etc. gehören.
- d) Verbesserung der Transparenz der Marktdaten z. B. durch Nutzung von Scanner-Kassen oder gleichwertige Technik.

## D ERFÜLLUNG OPERATIVER GRUNDFUNKTIONEN

### a) Qualifizierte Warensteuerung

Der Bahnhofsbuchhändler nutzt moderne Kassensysteme mit einer adäquaten Kassensoftware sowie eine qualifizierte Warensteuerung, um folgende Leistungsbausteine abzubilden:

1. Ständige Anpassung des ZZ-Sortiments sowie der Mengen an Verkaufsschwankungen in enger Abstimmung mit den Verlagen.
2. Aktive Nachbestellung bei drohendem Ausverkauf.
3. Aussteuerung bei mehrmaligem Nullverkauf.
4. Regelmäßige Überprüfung der Verkaufschancen einzelner Titel , um diese dann gegebenenfalls wieder einzusteuern, z.B. bei Relaunches und/oder umfangreichen Werbeaktivitäten.
5. Optimale Verteilung, Steuerung und Transparenz bei Vorhandensein mehrerer Verkaufsstellen auf einem Bahnhof/Flughafen.
6. Nutzung der zwischen den Verbänden vereinbarten EDI-Satzarten durch Bahnhofsbuchhandel und Verlage/Nationalvertriebe.

### b) Erstverkaufstag und Angebotszeit

Die vom Verlag oder Nationalvertrieb vorgegebenen Erstverkaufstage und Angebotszeiten sind einzuhalten.

Für jedes Objekt und zu jeder Heftfolge ist es zwingend notwendig, die Remissionsdaten termingerecht gemäß KR-Richtlinien zu melden.

### c) Ladenausstattung

Die Bahnhofsbuchhandlung gewährleistet eine zeitgemäße, verkaufsgerechte Ladeneinrichtung, um die Präsentation des ZZ-Sortiments über den kompletten Angebotszeitraum hinweg sicherzustellen.

Die Ladeneinrichtung muss in ihrer Struktur auf den Verkauf von Presseprodukten ausgerichtet sein und eine übersichtliche sowie verkaufsfördernde Präsentation ermöglichen.

#### d) Anforderungen an das Verkaufspersonal

Sowohl von den Geschäftsleitungen bzw. Filialleitern als auch von dem Verkaufspersonal werden umfassende Kenntnisse des Pressesortiments und Verkaufs- sowie Beratungskompetenz erwartet. Darüber hinaus ist entsprechend der Größe der Bahnhofsbuchhandlung zu gewährleisten, dass die Anzahl des Verkaufspersonals ausreichend ist.

#### e) Marketing-Aktivitäten

Der Bahnhofsbuchhändler informiert sein Verkaufspersonal über Marketingaktivitäten der Verlage. Er begleitet die Werbekampagnen der Verlage und ND, z.B. bei Markteinführungen und Relaunches. Die im Rahmen des Gattungsmarketings initiierten Aktionen des VDBB werden vom Bahnhofsbuchhändler unterstützt und in geeigneter Weise durchgeführt.

## **E EMPFEHLUNGEN ZUR ZUSAMMENARBEIT VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ERFOLGREICHE MARKTBEARBEITUNG**

**Die nachfolgenden Empfehlungen beschreiben Abläufe und Standards im operativen Tagesgeschäft zwischen Verlagen/Nationaldistributoren und Bahnhofsbuchhändlern, deren Einhaltung von allen beteiligten Unternehmen zu gewährleisten ist. Sie schließen allerdings Abweichungen im bilateralen Verhältnis nicht aus.**

#### a) Information/Kommunikation

1. Verlage/NDs informieren über neue Produkte mindestens fünf Werkstage vor EVT mit allen für den BB notwendigen Informationen in komprimierter Form. Verbindlich wird ein Standard-Datenblatt (**Anlage 1**) mit allen benötigten technischen Informationen beigelegt.
2. Im Hinblick auf eine Verbesserung der Effizienz in der Kommunikation sind die Verlage/NDs gehalten, alle Möglichkeiten der Informationsbündelung und Straffung in Richtung BB zu nutzen.

3. Als Standard-Informationsweg zwischen Verlagen/NDs und BB soll das Verfahren ISPC gemäß **(Anlage 2)** verbindlich vereinbart werden.
4. Die weiteren Informationswege sind mit dem Bahnhofsbuchhandel abzustimmen, die Informationen sollten möglichst per E-Mail ausgetauscht werden.
5. Dem BB ist ein kompetenter Ansprechpartner für übergeordnete Fragestellungen von den Verlagen/NDs zu benennen. Im Hinblick auf die personelle Ausstattung insbesondere der inhabergeführten BB ist der Kreis der Ansprechpartner in den Verlagen möglichst eng zu halten.

b) Warenkennzeichnung

1. Es ist bindend erforderlich, die Zeitschriften mit gültigem, eindeutigen und scanner-lesbaren EAN Code sowie Preisaufdruck anzuliefern. Bei fehlenden oder nicht korrekten Angaben kann der BB den evtl. Aufwand für eine korrekte Auszeichnung berechnen.
2. Bei Zweitvermarktungen ist dem Objekt ein neuer Barcode zuzuweisen.
3. Zur Vereinfachung der logistischen Abläufe wird empfohlen, einen standardisierten Lieferschein **(Anlage 3)** zu nutzen (mit Ausweisung des Titels und der VDZ-Nr.). Auch die weiteren Warenbegleitpapiere sollten mit der VDZ-Objektnummer sowie EVT versehen sein. **(Anlage 4)**.
4. Bei Testvarianten eines Produktes ist es zwingend erforderlich, diese mit einer eigenen VDZ-Nr. eindeutig auszuzeichnen.

c) Disposition

- 1.) Dispositionsmengen der Verlage/NDs sind frühzeitig zu kommunizieren, so dass es dem BB möglich ist, Alternativen vorzuschlagen bzw. eine Filialaufteilung vorzunehmen. Dem BB ist ein Mindestzeitraum von zwei Arbeitstagen bis zum Dispositionsschluss einzuräumen.
- 2.) Bei abweichenden Bezugswünschen des BB ist eine einvernehmliche Lösung auf Basis von realistischen Verkaufserwartungen zur Vermeidung von Ausverkäufen oder überhöhter Remission anzustreben. Eine verbindliche Information über die abgestimmte Verlagsliefermenge ist erforderlich.

## d) Anlieferung

Unter Berücksichtigung der begrenzten Lagerflächen des BB hat die Anlieferung rechtzeitig vor dem EVT zu erfolgen. Als rechtzeitig gilt bei Zeitschriften eine Frist von 24 Stunden und bei Zeitungen sowie aktueller Presse eine angemessene Frist vor Geschäftsöffnung. Die Lieferung soll nicht früher als 3 Tage vor EVT erfolgen.

## e) Infrastruktur

Die Verlage/ND und der Bahnhofsbuchhandel halten die notwendige Infrastruktur vor, die den vereinbarten Datenaustausch gewährleistet und abwickelt.

## f) Markttests

Der Bahnhofsbuchhandel steht den Verlagen/ND als Partner für Markttests bei Neueinführungen, Relaunches und bei dem Vertrieb von Testprodukten zur Verfügung. Der Bahnhofsbuchhandel gewährleistet diese Markterschließungsfunktion.

## g) Marketingaktivitäten

Die Beteiligten sind sich der besonderen Aufgabe der Zukunftssicherung für die Printmedien bewusst und werden insbesondere auch für junge und nachwachsende Leser attraktive Angebote schaffen.

Die Verlage/ND informieren den Bahnhofsbuchhandel rechtzeitig über Marketing-Aktivitäten in abgestimmter Form. Im Interesse der Gattung Print führen die Verlage/ND regelmäßig Marketing-Aktivitäten durch.

## h) Formulare

Als Anlagen/Muster zu diesen Empfehlungen werden folgende Formate für die gemeinsame Nutzung vorgegeben.

1. Datenblatt
2. Satzarten
3. Lieferschein
4. Spitzenaufkleber
5. Gutschein

## ANLAGE I

### KRITERIEN BAHNHOFSBUCHHANDEL

#### **Vorbemerkungen**

Verkaufsstellen auf Personenbahnhöfen des Eisenbahnverkehrs können von den Verlagen zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, soweit diese Verkaufsstellen den Bedürfnissen des Reiseverkehrs zu dienen bestimmt sind.

Personenbahnhöfe des Eisenbahnverkehrs sind dabei solche, die dem Fernverkehr oder dem überörtlichen Schienenverkehr dienen.

Die Belieferung zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen setzt darüber hinaus die Erfüllung der nachstehenden Anforderungen voraus:

#### **1. Betriebszeiten**

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss an sämtlichen Tagen des Jahres geöffnet sein. Betriebsferien und Schließungen an Feiertagen sind ausgeschlossen.

Die Öffnungszeiten werden von dem Vermieter festgesetzt und betragen in der Regel mindestens 100 Stunden pro Woche, jedoch nicht weniger als 90 Stunden pro Woche, wenn dies der relevanten Zuglage entspricht.

#### **2. Sortiment**

Eine Bahnhofsbuchhandlung muss sich in ihrem äußeren Erscheinungsbild eindeutig als Verkaufsstelle mit Schwerpunkt Presseerzeugnisse darstellen. Die Angebotsfläche für das Presse- und Buch-Sortiment muss mindestens 70% der gesamten Fläche betragen. Die Bahnhofsbuchhandlung stellt sicher, dass der Charakter einer Fachverkaufsstelle für Presseerzeugnisse durch das ergänzende Beisortiment nicht beeinträchtigt wird.

Grundsätzlich ist eine Bahnhofsbuchhandlung dazu verpflichtet, jedem neuen Presseerzeugnis den Zugang zum Markt zu öffnen. Im Angebot ist ein verkäufliches ZZ-Vollsortiment - mindestens jedoch 1.000 sichtbar im Angebot befindliche Titel - zu führen.

#### **3. Umsatz**

Die Bahnhofsbuchhandlung erzielt wesentliche Teile am Gesamt-Umsatz aus dem Verkauf von Presseerzeugnissen.

#### **4. Ladeneinrichtung**

Die Bahnhofsbuchhandlung gewährleistet eine zeitgemäße, verkaufsgerechte Ladeneinrichtung, um die Präsentation des ZZ-Sortiments über den Angebotszeitraum sicherzustellen.

#### **5. Datentransfer**

Die Bahnhofsbuchhandlung nimmt an den anerkannten Verfahren KR und ISPC in der jeweils für den Bahnhofsbuchhandel gültigen Fassung teil.

## **6. Verfahrensvorschriften**

Der Betreiber der Bahnhofsbuchhandlung, der in der Regel das Alleinvertriebsrecht für Presse auf dem jeweiligen Betriebsgelände erhält, hat den Nachweis über die Erfüllung aller Kriterien zu erbringen. Bei mehreren Verkaufsstellen des Pächters auf diesem Betriebsgelände ist die Erfüllung der Kriterien von mindestens einer Verkaufsstelle erforderlich.

Wird der Nachweis über die Erfüllung der Kriterien nicht erbracht, kann die Direktbelieferung frühestens 12 Monate nach Feststellung enden.

### **Erläuterungen zu den Kriterien Bahnhofsbuchhandel**

- a.) Wenn die Kriterien zu Ziffern 1 bis 5 insgesamt erfüllt sind, können Verkaufsstellen von Verlagen auch dann zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn diese Verkaufsstellen auf Flughäfen liegen.
- b.) Voraussetzung für die Direktbelieferung ist nicht, dass die Bahnhöfe von der Deutschen Bahn AG betrieben werden, erforderlich ist der Betrieb des Schienenverkehrs mit regionaler oder überregionaler Bedeutung.
- c.) Bahnhofsbuchhändler, die Verkaufsstellen in Einkaufszentren oder shopping-malls auf Bahnhöfen betreiben, können zu Bahnhofsbuchhandelskonditionen beliefert werden, wenn die Lage der Verkaufsstelle im Einkaufscenter auf die Versorgung der Reisenden ausgerichtet ist und die Kriterien 1-6 erfüllt sind.

Die Kriterien, die die Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels und des Flughafenbuchhandels sichern, werden regelmäßig von den Verbänden überprüft und der Branchenentwicklung angepasst. Auch die kartellrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes hat die Branchenüblichkeit und Angemessenheit der Direktbelieferung des Bahnhofsbuchhandels bestätigt. Dem Bundeskartellamt wurden die Kriterien vorgelegt und von diesem als branchenüblich akzeptiert.

**Aufnahmeantrag für Bahnhofsbuchhändler  
auf Direktbelieferung mit Presse durch Verlage**

| Nr. | Frage  | Antwort  |
|-----|--|--|
| 1.  | Firma und Rechtsform<br><i>(Bitte Handelsregisterauszug beifügen)</i>  |  |
| 2.  | Lieferanschrift  |  |
| 3.  | Postanschrift  |  |
| 4.  | Zu welcher Unternehmenskategorie gehört die Verkaufsstelle?<br><i>(Bitte ankreuzen)</i>  | <input type="checkbox"/> Einzelunternehmen<br><input type="checkbox"/> Hauptgeschäft eines Filialunternehmens<br><input type="checkbox"/> Filiale eines Filialunternehmens |
| 5.  | Wieviele Presse-Verkaufsstellen betreiben Sie auf demselben Betriebsgelände?   | Anzahl: _____<br><i>(Bitte Liste mit den genauen Standorten beifügen)</i>  |
| 6.  | Standort der Verkaufsstelle<br><i>(Bitte ankreuzen)</i>  | <input type="checkbox"/> Personenbahnhof (DB)<br><input type="checkbox"/> Flughafen<br><input type="checkbox"/> Sonstiges: _____   |
| 7.  | Betriebsform der Verkaufsstelle<br><i>(Bitte ankreuzen)</i>  | <input type="checkbox"/> Betretbares Ladengeschäft<br><input type="checkbox"/> Nicht betretbares Ladengeschäft/Kiosk   |
| 8.  | <u>Öffnungszeiten:</u><br>a. zu welchen Zeiten ist die Verkaufsstelle geöffnet?<br><br>b. Wieviele Stunden insgesamt pro Woche?<br><br>c. Verpflichtet Sie der Pachtvertrag zur Einhaltung der Öffnungszeiten und schließt er ebenso Betriebsferien aus?   | Mo-Fr von _____ bis _____<br>Sa von _____ bis _____<br>So von _____ bis _____<br><br>Std./Wo _____<br><br><input type="checkbox"/> Ja<br><input type="checkbox"/> Nein     |
| 9.  | <u>Angebotsfläche:</u><br><i>(Bitte Bauplan beifügen)</i><br>a. Wie groß ist die Grundfläche der Verkaufsstelle ohne Büro und Lager<br><br>b. Wie groß ist die Angebotsfläche (lfd. Regalmeter, incl. Theken, Ständer etc.)?<br><br>c. Wieviel Prozent der Angebotsfläche werden voraussichtlich auf Presse und Buchsortiment entfallen? | qm _____<br><br>m _____<br><br>ca. _____ %   |
| 10. | <u>Sortiment:</u><br>a. führen Sie außer Presse und  | <input type="checkbox"/> Nein<br><input type="checkbox"/> Ja   |

|     |  |   |
|-----|--|---|
|     | <p>Buch weitere Sortimente?</p> <p>Wenn ja, welche?</p> <p>b. Welchen Anteil am Gesamtumsatz werden Sie voraussichtlich mit Presse erzielen?</p> <p>c. Wieviel verschiedene Titel wird voraussichtlich das Sortiment umfassen?<br/>( Mindestanzahl Präsenz-Sortiment : 1000 Titel)</p> | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Ca. _____ %</p> <p>Ca. _____ Titel</p>   |
| 11. | <p><u>Datentransparenz /-transfer:</u></p> <p>a. Welches EDV-System verwenden Sie für Disposition / Remissionsverarbeitung</p> <p>b. Wer ist Ihr Dienstleister bei den folgenden Verfahren:<br/>(Bitte Adressen beifügen)</p>  | <p>_____</p> <p><u>Dienstleister (+ Realisierung ab Monat/Jahr):</u></p> <p>MBR: _____</p> <p>KR: _____</p> <p>ISPC: _____</p> <p>Sonst.: _____</p> |

Hiermit bestätige ich, dass alle Angaben rechtsverbindlich und wahrheitsgemäß erfolgen. Mir ist bewusst, dass im Falle der Nichterfüllung der in der Anlage aufgeführten Kriterien kein Anspruch auf Direktbelieferung besteht.

Veränderungen der o.g. Angaben werden von mir/meinen Bevollmächtigten unverzüglich der Projektgruppe Bahnhofsbuchhandel des VDZ mitgeteilt.

Stempel/Unterschrift:

Datum:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anlage: Kriterien für den Bahnhofsbuchhandel

----- VDZ-Vermerke -----

**KR-Prüfung**

Prüfer:

Datum:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ergebnis: \_\_\_\_\_

Zulassung / Begründung:

í Ja \_\_\_\_\_

í Nein \_\_\_\_\_

Datenblatt für Presseprodukte      Bahnhofsbuchhandel

STAMMDATEN

Verlag :  
Titel :  
Untertitel :  
VDZ-Nummer :  
Art des Produktes :  
Erscheinungsweise :  
Erstverkaufstag :  
Heftnummer lt. Titelaufdruck :  
EAN-Code :  
Angebotszeit :  
Angebotsende :  
Dispositionsschlußtermin :  
Anlieferung :  
Titel ORV-fähig :  
ISPC Datenmeldung :  
Verkaufspreis \* :  
Mehrwertsteuersatz in % :  
Abgabepreis BB :  
Spanne BB :  
Seitenanzahl :  
Gewicht (ohne Beilagen) in g :  
Packnorm in Expl. :  
Format :  
Werbung :  
  
Platzierung :  
Nachlieferadresse :  
Remissionsart :  
Objektgruppe :

Rückfragen bitte an:  
Tel.:

\*Wir weisen darauf hin, dass die Preise gemäß unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen gebunden sind.

## Anlage 2

### Verlag – Handel

| Satzart | Name  |
|---------|---|
| 00011   | Stammdaten Objekte (EURO)                   |
| 00012   | Objektstammdaten                            |
| 00100   | Verlagsrechnung Kopf                        |
| 00111   | Verlagsrechnung Positionen (EURO)           |
| 00121   | Verlagsrechnung Summen (EURO)               |
| 00130   | Verlagsrechnung Textinformationen           |
| 00201   | Konditionen (EURO)                          |
| 00300   | Kontinuations-Meldung / Packparameter       |
| 00301   | Bezugsmeldung / Packparameter (Lieferkunde) |
| 00900   | EVT-Kalender                                |

### Handel - Verlag

| Satzart | Name                                     |
|---------|--|
| 30100   | Remissionsdaten                          |
| 30150   | Remissionsdaten BB-Filialunternehmen     |
| 30160   | Lieferdifferenzen BB-Filialunternehmen   |
| 30170   | Interne Umbuchungen BB-Filialunternehmen |
| 33000   | Bezugsaufteilung                         |

Weitere Informationen: [www.ispc.de](http://www.ispc.de)

### Anlage 3

Valora Retail Services GmbH  
Stilke Buch & Zeitschriften GmbH (7100)  
Hauptbahnhof

24103 Kiel

Tel. 0431 - 675391

Unternehmer: Nickelsen Transporte  
Neumünster

LIEFERSCHEIN  
Maschen, 03.03.2008 13:03  
Pos.-Nr. 25-NVA-0803-0092  
Kundennr. 507

| VDZ-Nr. | Name                                 | Titel | Vers. | Bel.  | Menge | Packart | Exemplare | Gewicht (kg) |
|---------|--------------------------------------|-------|-------|-------|-------|---------|-----------|--------------|
|         | <u>Gruner + Jahr AG &amp; Co. KG</u> |       |       |       |       |         |           |              |
| 41719   | GEOLINO                              | 08003 | 01    | --B-- | 1     | SP      | 22        | 7            |
| 59852   | GEOLINO EXTRA                        | 08014 | 01    | ----- | 1     | SP      | 15        | 5            |
|         |                                      |       | 01    | ----- | 1     | VB      | 25        | 8            |

Anlage 4

|  |                         |   |   |
|--|-------------------------|---|---|
| 1  |                         | 01 ---  |   |
| Wenn unzustellbar, Anzeige SPITZENAUFKLEBER<br>BEI UNSTÄNDIGKEITEN BITTE<br>DIESEN AUFKLEBER EINSCHICKEN!                  |                         |   |  |
| Absender<br>DPV Deutsche Pressevertriebs GmbH<br>20085 Hamburg, Osterstraße 1<br>Tel. 040 37 845 5<br>Fax 040 37 845 87 78 |                         | Objekt<br><b>GIRLFRIENDS</b>                                      |   |
|  |                         | Datum<br>08/004   |   |
| Anzahl der Vertriebsen<br>Packnom<br>30  | Anzahl Probestücke<br>4 | Zur Verwendung mit<br>01-00-0 00:00:00 00:00:00<br>Berlin - Lager |   |
|  |                         | VDZ: 65057<br>EVT: 26.03.08                                       |   |

011495/601

PSG-Prima Service GmbH  
 Pressehandl. Lichtenberg  
 Weilllingstr. 22

10317 Berlin

# Gutschein für eine Wochenend-Ausgabe

Einzulösen bei den meisten Kiosken und Zeitungsverkaufsstellen in Deutschland, Österreich, Südtirol, der deutschsprachigen Schweiz, Balearen und Portugal.  
Der Wert dieses Gutscheins entspricht dem aufgedruckten Verkaufspreis der o.g. Ausgabe. Unbefristet gültig.



Sie sind anspruchsvoll.



für ein Exemplar der Tageszeitung  
DIE WELT. Einzulösen von montags  
bis freitags bei jeder WELT-Verkaufsstelle in den auf der Rückseite  
aufgeführten Ländern.

## DIE WELT

Stempel des  
Zeitungshändlers

1,80 €  
Am Bahnweg 3  
23855 Lüt. Esch  
Tel. 0451-203565  
Fax 0451-203562  
06.05.10

Hinweis für den Zeitungshändler: Dieser Gutschein gilt in Deutschland, Österreich, Südtirol, Belgien, in der Schweiz, auf den Balearen und Kanaren. Bitte geben Sie dafür eine Ausgabe der WELT an den Erscheinungstagen Mo. - Fr. ab. Der Gutschein gilt nur für DIE WELT und wird zum vollen Grossisten im vollen Wert verrechnet.  
Upon receipt, please hand over one copy of DIE WELT on any day, Mon. - Fri. The coupon is only valid for DIE WELT and will be fully refunded by your supplier. Por favor, entregues un ejemplar de DIE WELT de uno de sus ediciones de lunes a viernes. El bono de canje sólo es válido para DIE WELT y su valor completo le será reembolsado por su distribuidor de prensa.

